

Wir sind eine Gemeinschaft von Christen verschiedener Konfessionen, denen es ein Anliegen ist von Gottes Liebe zu erzählen.

Der Verteiler (nicht der Herausgeber) übernimmt die Verantwortung bei einer unzulässigen Verbreitung dieser Schrift.



Bitte
ausreichend
frankieren!
Danke.

Antwort

Evangelium in jedes Haus

Pürstling 3

4844 Regau

Gutscheinkarte

Ja, das hätte ich gern gratis:

- Neues Testament
- Bibelwissen für Aus- und Einsteiger
- Bibelkurs für Kinder (... Jahre)
- Buch „Wie ein Spatz im Käfig“
- Heft „Leben-wozu?“

Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____
E-Mail _____

„ Darum, wer
mich bekennt
vor den
Menschen,
den will ich
bekennen
vor meinem
himmlischen
Vater.“

Die Bibel: Matthäus 10,32

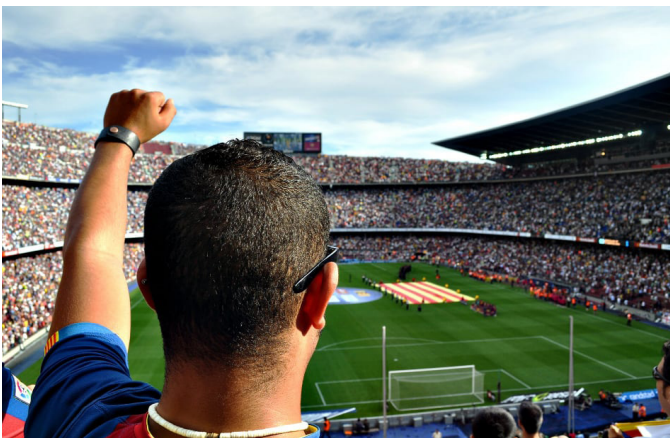


Fußball Gott



Was macht den Fußball so beliebt?

Viele entdecken im Fußballspiel eine Faszination, die vom Gefühl her nicht zu beschreiben ist. So ist dieser Sport seit Jahrzehnten sehr beliebt. Egal, ob Spieler,



Zuseher am Spielfeldrand oder vor dem Fernseher, die Begeisterung ist groß.

Hartes Training

Für aktive Fußballspieler ist das Training mit viel Fleiß und Schweiß verbunden. Viele Trainingsstunden täglich und der Verzicht auf Freizeit sind unumgänglich, wenn man ein Profi werden will. Erfolg und Misserfolg, Sieg oder Niederlage, Gesundheit oder Aussetzen wegen Verletzungen

liegen so nahe beisammen. Dennoch bleibt der Traum vom großen Star.

Ist Fußball eine Ersatzreligion?

Wenn ein Fußballspieler besonders erfolgreich ist, kann er schnell zu einem „Fußballgott“ hervorgehoben werden. Mehrere schöne Tore, und er steht im Mittelpunkt, verehrt von zahlreichen Fans.

Unvergessen bleibt das Endspiel der Fußball-Weltmeisterschaft 2002. Als Brasilien gewann, beteten die Spieler knieend auf dem Rasen. Einige zogen ihr Trikot aus, und auf dem darunter liegenden T-Shirt befand sich eine eindeutige Botschaft, wie z.B.: **„Ich gehöre Jesus“**. Sie zeigten Millionen von Menschen nach dem Spiel, wem die Ehre gebührt. In der Stunde ihres großen Triumphs genossen sie nicht selbst den Ruhm, sondern bezeugten öffentlich: **„Jesus lebt!“**



Wozu bekennst du dich?

Für wen schlägt dein Herz? Hast du ein Idol im Sport, an dem du dich orientierst? Was ist, wenn dieser keine Tore mehr schießt, vom Fußballclub sogar ausgeschlossen wird? Suchst du dann einen neuen Star? Die brasilianischen Fußballspieler haben sich nicht geschämt, sich zu Jesus zu bekennen. Aber auch sie sind Menschen mit Fehlern. Ein Faul, das vielleicht nicht einmal geplant war, passiert sehr schnell.

Es gab nur einen Menschen, der keine Fehler machte: Jesus Christus! Er ist das beste Vorbild. Mit IHM an unserer Seite gelingt das Leben. Wer zu ihm steht, für den gilt die Verheißung:

„Wer nun mich bekennt vor den Menschen, zu dem will ich mich auch bekennen vor meinem Vater im Himmel.“